

Herrieden dreht nach der Pause auf und gewinnt mit 6:1

11.18

Fußball-Bezirksliga: Mosbach, Dinkelsbühl und Ornbau verlieren knapp und bleiben in der abstiegsgefährdeten Zone – ESV holt Punkt

Das war kein guter Spieltag für die fünf Bezirksligisten des Altkreises Frankenhöhe! Nur Herrieden gelang an Allerheiligen ein Erfolg. Der fiel, nach 0:1-Rückstand, mit 6:1 grandios aus. Der ESV Ansbach-Eyb schaffte beim Tabellenletzten Berching noch ein 2:2-Unentschieden. Mosbach, Dinkelsbühl und Ornbau verloren ohne einen eigenen Torerfolg, Ornbau in vorletzter Minute. Alle fünf müssen morgen zum Rückrundenauftritt gleich wieder ran.



Für Dinkelsbühl (links Simon Heberlein) und Mosbach (Bernd Engelhardt), hier vor einigen Wochen im direkten Duell, sprangen keine Tore und keine Punkte heraus. Am Sonntag haben sowohl die Sportfreunde (gegen Marienstein) als auch der SVM (gegen Roth) zu Hause die nächste Chance.

Bezirksliga Süd									
TSV Berching – ESV Ansbach-Eyb	2:2								
ASV Zirndorf – SV Ornbau	1:0								
SV Wettelsheim – BSC Woffenbach	2:3								
SG Herrieden – STV Deutenbach	6:1								
FV Dittenheim – TSV Freystadt	2:1								
SV Mosbach – TSV Greding	0:1								
Spfr Dinkelsbühl – TSG Roth	0:2								
FC Holzheim – SV Marienstein	3:0								
TSV Burgfarnbach – TSV 1860 Weißenburg	1:3								
1. BSC Woffenbach	17	10	5	2	27:13	35			
2. TSV 1860 Weißenburg	17	9	3	5	34:20	30			
3. TSG Roth	17	9	3	5	33:19	30			
4. SG Herrieden	16	9	1	6	45:33	28			
5. TSV Greding	17	8	4	5	31:24	28			
6. FV Dittenheim	17	8	3	6	26:28	27			
7. ASV Zirndorf	17	7	4	6	24:18	25			
8. TSV Freystadt	17	7	4	6	22:23	25			
9. SV Wettelsheim	16	6	5	5	29:35	23			
10. TSV Burgfarnbach	16	6	4	6	26:23	22			
11. FC Holzheim	16	5	5	6	28:25	20			
12. SV Ornbau	17	5	5	7	27:34	20			
13. ESV Ansbach-Eyb	16	4	6	6	29:35	18			
14. Spfr Dinkelsbühl	16	4	6	6	16:28	18			
15. SV Marienstein	15	5	2	8	21:24	17			
16. STV Deutenbach	16	5	2	9	20:32	17			
17. SV Mosbach	16	3	10	13	21:21	12			
18. TSV Berching	15	2	5	8	24:40	11			

Heute, 14 Uhr: ASV Zirndorf – BSC Woffenbach, FC Holzheim – TSV Burgfarnbach. Sonntag, 14 Uhr: ESV Ansbach-Eyb – TSV Weißenburg, Spfr Dinkelsbühl – SV Marienstein, SV Mosbach – TSG Roth, TSV Freystadt – TSV Greding, SG Herrieden – FV Dittenheim, SV Wettelsheim – STV Deutenbach, TSV Berching – SV Ornbau.

Spfr Dinkelsbühl – TSG Roth 0:2
(koh) – Durch eine 0:2 (0:0)-Niederlage gegen den Tabellendritten erhielten die Spfr Dinkelsbühl einen Dämpfer im Abstiegskampf und verbleiben in der gefährdeten Zone.

Nachdem die erste Viertelstunde ohne Höhepunkte verlief, hatte die Heimelf in der 15. Minute durch Johannes Müller die erste Torchance durch einen Kopfball. In der 21. Minute folgte ein Schock für die ohnehin von zahlreichen Verletzungen gebeutelte Heimelf: Jan Hähnlein musste nach einer harmlosen Situation mit einer schweren Verletzung aus dem Spiel genommen werden. Für ihn kam der noch nicht richtig genesene Tim Müller in die Partie. In der Folgezeit blieb die Begegnung ausgeglichen. Lediglich kurz vor der Halbzeit musste Jonas Launer nach einer Unsicherheit in der Spfr-Abwehr kurz vor der Torlinie klären.

Die 2. Hälfte begann wie die erste ausgeglichen. In der 58. Minute fiel das 0:1 durch Patrick Trost, der nach einem gefährlichen Angriff die Verwirrung in der Dinkelsbühler Abwehr ausnutzte. Die Heimelf steckte nicht auf, doch trotz sichtlichen Bemühens fehlten in Strafraumnähe die Mittel, um zum Erfolg zu kom-

men. Das 0:2 durch Philipp Spießl, der den Ball per Direktabnahme unter die Querlatte hämmerte, fiel nach einer weiten Vorlage über die Abwehr (68.). In der Endphase standen die Gäste kompakt und hatten mit ihren Gegenangriffen die besseren Möglichkeiten als die Heimelf.

Spfr Dinkelsbühl: Magnus Müller, Meyer, Jan Hähnlein (22. Tim Müller), Johannes Müller, Heberlein, Fleps, Steve Müller, Jonas Launer (72. Kappler), Boos, Christoph Launer (87. Musa Agnar).

Torfolge: 0:1 Patrick Trost (58. Minute), 0:2 Philipp Spießl (68.).